

**PRESSEMITTEILUNG: 2. September 2015**



**KinderKulturMonat Berlin**

**Kontakt Presse**

Regine Wosnitza  
presse@kinderkulturmonat.de  
Telefon: 030 - 516 348 56  
Mobil: 0171 - 1935364

**Von 37 auf 52 Kulturorte  
Im Oktober öffnet der 4. KinderKulturMonat Türen für Kinder**

Über fünfzig Berliner Kulturorte stehen Kindern zwischen 4 und 12 Jahren und ihren Familien beim KinderKulturMonat 2015 an den viereinhalb Wochenenden im Oktober offen. Umsonst können die jungen Besucher hinter Kulissen schauen, an spannenden Workshops teilnehmen und ihrem Erfindungsreichtum und ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Bereits seit Mitte August können sich Kinder und ihre (Groß)Eltern [für den KinderKulturMonat 2015 anmelden](#) und der Anmeldeticker beim Organisator, dem WerkStadt Kulturverein e.V., läuft heiß. „Wir freuen uns, dass in diesem Jahr 15 weitere Kulturorte mitmachen und wir zum Beispiel auch das Bröhan-Museum, das Konzerthaus und den rbb hinzugewinnen konnten,“ sagt Projektleiterin Chris Benedict, die den KinderKulturMonat im Jahr 2012 mit gestartet hat. „Wir sind der Überzeugung, dass Kinder früh mit Kunst in Berührung kommen sollten und dabei lernen können, sich kreativ auszudrücken. Hierzu wollen wir beitragen, indem wir Hemmschwellen abbauen, die Angebote in einem Monat bündeln und darüber gezielt die Öffentlichkeit informieren. Dass sich in jedem Jahr mehr Orte beteiligen, zeigt, dass unsere Kampagne in Berlin gut aufgenommen wird.“

Auch die **Senatorin für Bildung, Jugend und Wissenschaft, Sandra Scheeres**, ist von dem Konzept überzeugt und hat in diesem Jahr bereits zum 2. Mal die Schirmherrschaft übernommen. „Berlin ist bekannt für sein großes Angebot an Kultur, und der KinderKulturMonat bereichert dieses Angebot insbesondere für

Gefördert durch:

 **Stiftung Berliner Sparkasse**  
von Bürgerinnen und Bürgern für Berlin

**jfsb**  
Jugend- und Familienstiftung  
des Landes Berlin  
Stiftung des öffentlichen Rechts

## **PRESSEMITTEILUNG: 2. September 2015**



*das junge Publikum,“ schreibt sie in ihrem Grußwort. „Einen Monat lang steht die Kultur für alle Kinder im Fokus, seien sie hier geboren oder erst mit ihren Familien hierher geflüchtet - alle sind willkommen.“*

Mit dem Zusatz-Programm „YOLO, aber mit Kunst!“ liegt in diesem Jahr ein besonderer Schwerpunkt auf der Einbindung von Kindern aus bildungsfernen und geflüchteten Familien. Dies geschieht durch eine enge Zusammenarbeit mit Familienzentren und Jugendfreizeiteinrichtungen, die somit zur Schnittstelle zwischen den Kindern und den Kultureinrichtungen werden.

Auswählen können die jungen Besucher oder ihre Eltern kribbelnde Unternehmungen wie "Lieblingslügen" im Poem Space Mobil, dem "Education Programm" der Berliner Philharmoniker, der "Geschichte der laufenden Bilder" in der Deutschen Kinemathek, dem „Familiensonntag in den Wunderkammern“ des Jugend Museums und vielem vielem mehr.

### **Anmeldung**

**Über die Webseite des KinderKulturMonats 2015:**

**[www.kinderkulturmonat.de](http://www.kinderkulturmonat.de)**

**Telefonisch: 030 - 51634856**

### **Einen Monat lang Kultur pur für Kinder in Berlin - das ist einmalig in Deutschland, nicht aber in Europa.**

Die Idee des KinderKulturMonats stammt aus den Niederlanden, wo er bereits seit 2001 in vier Provinzen organisiert wird. Durch den erfolgreichen Pilotversuch des WerkStadt Kulturvereins e.V. in Berlin im Oktober 2012, wurde die Übertragbarkeit der Kampagne bewiesen. Im Jahr 2013 wurden das lettische Riga und das spanische San Sebastián hinzugewonnen und neben den KinderKulturMonaten eine Wanderausstellung und diverse Austauschprogramme zwischen KünstlerInnen organisiert. Für 2016 sollen Sarajevo (Bosnien&Herzegowina), Kristiansand (Norwegen), Split (Kroatien) und Vilnius (Litauen) hinzukommen.

Foto: Isabella Nadobny, KinderKulturMonat 2014, Philharmonie